

Beschlussvorlage



Der Regionalverbandsdirektor

Vorlagen-Nr 0570/2020

Zuständigkeit: Fachdienst 53:
Gesundheitsamt
Vorlagen-Datum: 12.03.2020

Förderung einer Maßnahme "Quartiersbezogene Alltagshilfe für Senioren" – „Wohnortnahe Begegnungsstätte,, für Menschen im Stadtteil Saarbrücken-Eschberg im Jahr 2020

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart	Ergebnis
Ausschuss für Gesundheit	15.06.2020	N	Vorberatung	
Regionalverbandsausschuss	18.06.2020	Ö	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Gesundheit empfiehlt / der Regionalverbandsausschuss beschließt die Förderung der „Wohnortnahen Begegnungsstätte“ für Menschen im Stadtteil Saarbrücken-Eschberg der Neuen Arbeit Saar gGmbH als Maßnahme der „Quartiersbezogenen Alltagshilfe für Senioren“ für das Jahr 2020 in Höhe von 34.350,00 €. Die Fördersumme soll über das Jahr verteilt ausgezahlt werden und orientiert sich an dem Bewilligungszeitraum der Maßnahme durch das Jobcenter.

Sachverhalt:

Es ist angedacht, dass der Regionalverband Saarbrücken im Jahr 2020 wieder mehrere Maßnahmen der „Quartiersbezogenen Alltagshilfe für Senioren“ fördert bzw. weiter fördert.

Das Projekt läuft seit dem 01.05.2019 und soll 2020 in der gleichen Größenordnung weiter durchgeführt werden. Die Grundüberlegung für dieses Projekt ist die Einrichtung einer wohnortnahen Begegnungsstätte und das Betreiben eines Begegnungscafés. Es sollen mehrere Angebote von verschiedenen Akteuren durchgeführt werden, die sich vornehmlich an die älteren Menschen im Stadtteil richten. Das Projekt umfasst besondere Angebote, wie Spiele- und Handarbeitsnachmittage, Lesungen, Informationsveranstaltungen, Sitzgymnastik für SeniorInnen und vieles mehr. Ziel ist es, der Vereinsamung von SeniorInnen entgegenzuwirken, soziale Kontakte zu knüpfen und zu stärken.

Durchgeführt wird das Projekt von der Neuen Arbeit Saar gGmbH. Der Projektstandort liegt im Wohngebiet Eschberg. Alle Räume sind barrierefrei zu erreichen. Die Umsetzung des Projektes erfolgt über Betreuungsgruppen, die sich aus insgesamt 10 Maßnahmeteilnehmern einer Arbeitsgelegenheit (AGH) zusammensetzen. Entsprechende Gespräche mit dem zuständigen Jobcenter wurden geführt. Die zugewiesenen Teilnehmer werden anhand eines zwischen Jobcenter und der Neuen Arbeit Saar gGmbH ausgearbeiteten Anforderungsprofils der Maßnahme zugewiesen.

Damit die Teilnehmer, die sich mit den Besuchern befassen, weiterhin adäquat angeleitet werden können, soll analog der anderen quartiersbezogenen Alltagshilfen eine Förderung von max. einer halben Sozialarbeiterstelle in Höhe von 34.350,00 € erfolgen. Im Vergleich zu 2019 ist eine Tarifsteigerung berücksichtigt.

Die Neue Arbeit Saar gGmbH ist auch als Träger des Lebensmittelmarktes in Friedrichsthal-Bildstock und auf der Irgenhöhe sowie des Projektes „Alltagsunterstützung für SeniorInnen in der Gemeinde Kleinblittersdorf“ bekannt. Aus diesem Grund schlägt die Verwaltung die entsprechende Förderung vor.

Die Fördersumme dient zur Deckung von Personalkosten, die nicht von anderen Kostenträgern übernommen werden.

Ein Bewilligungsbescheid des Jobcenters für den Zeitraum 01.01. bis 30.06.2020 liegt vor; eine weitere Maßnahmeplanung seitens des Jobcenters für das 2. Halbjahr liegt noch nicht vor. Da sich eine Förderung am Bewilligungszeitraums des Jobcenters orientiert, erfolgt somit eine Förderung der Maßnahme für den Zeitraum 01.07. bis 31.12.2020 unter Vorbehalt einer weiteren Bewilligung der Maßnahme durch das Jobcenter.

Finanzierung:

Die Finanzierung erfolgt über noch in 2019 zur Verfügung stehende Haushaltsmittel.